

## **Westindische Früchte**

Monolog eines Schiffskochs für Menschen ab 8 Jahren

von Norbert Ebel

Besetzung: 1 H

Uraufführung: 16.03.2003 Hessisches Landestheater Marburg

Weitere Aufführungen: 23.01.2004 Theater des Kindes Linz (ÖE)

2004/05 Coccodrillo Theater Regensburg

Aufführungsrechte: [www.theaterstueckverlag.de](http://www.theaterstueckverlag.de)

### **Inhalt:**

Wir befinden uns an Bord der „Santa Maria“, eben jenes legendären Handelsschiffes, mit welchem Christoph Columbus 1492 gen Westen aufbrach, um einen neuen Seeweg nach Indien zu erkunden. Nun liegt das Schiff vor der Küste Haitis, die Anker sind gelichtet zur Rückreise in die spanische Heimat. Unten in seiner stickigen Kombüse hockt Stoffel, der junge Schiffskoch, und sieht sich unversehens vor schier unlösbare Probleme gestellt. Freundlich lächelnd hatte ihm eine schöne Eingeborene einen Korb voll exotischer Früchte überreicht und der Befehl des großen Admirals und Namensvetters hatte gelautet: „Stoffel, mach was draus! – In einer Stunde!“

Was tun? Was macht man aus Kartoffeln, wenn man nie zuvor welche in der Hand hatte? Stoffel gerät ins Philosophieren. Anhand der fremden Knollenfrucht, die er gewissenhaft sezziert, führt er sich und dem Publikum die Beschwerlichkeiten der Reise und die verschiedenen Weltsysteme vor Augen. Bis ihm ganz schwindelig wird und er überhaupt nicht mehr weiß, woran er glauben soll.

### **Pressestimmen:**

„Seinen jungen Zuschauern verlangt Stoffel viel Aufmerksamkeit ab. Doch Autor Ebel hat seinen Text so angelegt, dass ausreichend Raum für Humor und Bühnenaktion bleibt. Es macht Spaß, an den Denkausflügen des jungen Schiffskochs teilzunehmen, der sich in seiner Rolle als Entdecker nicht immer wohl fühlt – die Starrköpfigkeit Kolumbus' ist ihm ebenso suspekt wie die Goldgier der Mannschaft oder die Fremdartigkeit der Menschen, auf die er in der Neuen Welt trifft.“ (Oberhessische Presse)

„Lehrreich, nie belehrend, lustig, nie albern, wird hier Weltgeschichte schmackhaft – zuweilen auch kritisch – auf- und zubereitet.“ (Gießener Allgemeine)

„Norbert Ebel hat ein dichtes Erzähltheaterstück über die Entdeckung Amerikas geschrieben“ (Kronen-Zeitung, Linz)

„Ein Teil des gestrigen Premierenerfolges gebührt dem Stück des deutschen Autors Norbert Ebel. Sein Schiffskoch Stoffel erzählt nicht nur vom großen Entdecker (...), er entdeckt selbst.

So spannend kann Geschichtsunterricht sein! „Westindische Früchte“ sollte zum Pflichtseminar für Lehrer erhoben werden, die sich über mangelnde Ausdauer ihrer Schüler beklagen.“ (Oberösterreichische Nachrichten)